



Änderungsantrag

der Fraktion der PIRATEN

zu Drs. 18/3947 – Pluralismus statt Ideologie im Nahrungsmittelangebot öffentlicher Kantinen

Es muss nicht jede Sau durchs Plenum getrieben werden

Der Landtag möge beschließen:

Die Landesregierung wird aufgefordert sich dafür einzusetzen, dass in unserer pluralistischen Gesellschaft jeder das Recht und die Freiheit auf seine eigene kulinarische Entfaltung hat.

Staatliche Eingriffe in die Esskulturen und Lebensweisen unserer Bürgerinnen und Bürger – wie den Veggieday oder die Empfehlung, dass öffentliche Kantinen Schweinefleisch anbieten müssen – lehnen wir ab.

Angelika Beer

Torge Schmidt
und Fraktion